



E4-Junioren Saison 2015/2016

E4-Junioren E4-Junioren Kreisliga Niederlausitz

VfB Cottbus I 1 : 9 E4-Junioren am: 17.04.16

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Ratke Dimo					50			0.0
3	Diehl Dennis-Emanuel		1			50			0.0
2	Lenz Igor					50			0.0
4	Pusch Henrik					35			0.0
5	Molkenthin Michael					25			0.0
10	Schmidt Lorenz					50			0.0
11	Rottenau Tim					40			0.0
5	Lange Maximilian					20			0.0
12	Weinert Christopher					20			0.0
13	Steinebach Andreas					10			0.0

Spielbericht

Nachdem der Tabellenführer in der Vorwoche sich mit 25 Toren warmgeschossen hatte und sich die E4-Junioren mit 0:9 vom Tabellendritten verabschiedeten, waren die Fronten eigentlich im Vorfeld geklärt. Aber so leicht wollten die Mannen um Kapitän Lorenz Schmidt dem Gastgeber nicht die Lohrbeeren überlassen. Mit Dimo Radtke als starken Rückhalt im Tor wollte der JFV so lange wie möglich die Null halten. Durch einem taktischen Fehler geriet man zwar in der 5. Minute mit 1:0 ins Hintertreffen, hätte aber schon im Gegenzug durch Christopher Weinert ausgleichen können. Unter Dauerdruck stehend konnte man in der Folge nur gelegentliche Nadelstiche setzen. In der Abwehr tat sich die E4 schwer eine konzentrierte Grundordnung einzuhalten. Aber durch ständigen Hinweise von der Trainerbank gelang es bis zur 18. Minute das knappe Ergebnis zu halten. Weil das Team in der verbleibenden Zeit noch unglücklich aber verdient noch drei Gegentore kassierte war in der Pause Aufbauarbeit zu leisten. Einige Umstellungen vom Interimstrainer sollten noch einmal Schwung in die Partie bringen. So gelang unter Mithilfe des VfB sogar das 4:1. Allerdings war das schnelle Gegentor zum 5:1 Gift in dieser Phase. So blieb der große Ruck durch das Team aus. Aber wenigstens hatte der JFV einige offensiv Aktionen, die jedoch nicht sauber zu Ende gespielt wurden. So legten die Cottbuser zum 6:1 nach wurden aber über eine längere Phase auf Distanz gehalten. Erst gegen Ende des Spiels lief man Gefahr noch zweistellig unter die Räder zu kommen. Auch weil man sich in der Abwehr wie ein Hühnerhaufen präsentierte. Allein Igor Lenz bewarte mit sehr viel Übersicht sein Team vor einem zweistelligen Ergebnis. Unter den Strich war der Sieg des Gastgebers auch in der Höhe mehr als verdient, weil sich der JFV stand sich fast über das gesamte Zeit selbst im Weg stand. Mit etwas mehr Positionstreue und Laufbereitschaft hätte man ohne Weiteres auch mit einer knappen Niederlage Selbstvertrauen tanken können. Trotzdem waren gute Ansätze gerade bei Igor Lenz und Dimo Ratke zu sehen. Auch der Rest des Teams hat mehr Potenzial als das Ergebnis aussagt. Da man die ersten vier Teams der Tabelle gleich zu Beginn auf dem Zettel hatte kann es mit der nötigen Disziplin nur besser werden. GG